

## Konzept und Ziel

Die Zeiten (relativ) homogener Lerngruppen sind – wenn es sie denn jemals gegeben hat – inzwischen endgültig vorbei. Das gilt insbesondere für Bremen, das den Abschied vom dreigliedrigen Schulsystem im bundesdeutschen Vergleich sehr früh und radikal mit der Einführung der Oberschule als dominanter Schulform im Sekundarschulwesen vollzogen hat. Zunehmend heterogene Lerngruppen gibt es vor allem, aber nicht ausschließlich an Oberschulen – Heterogenität wird als Herausforderung, mitunter auch als Überforderung, als Notwendigkeit und zugleich als Chance in allen Schulformen wahrgenommen. Die wissenschaftlich fundierte Annäherung an und kontroverse Auseinandersetzung mit diesem vielfältigen Konzept setzt sich diese Arbeitstagung am Beispiel des Fachunterrichts in einem Kernfach zum Ziel.

Die Beschäftigung mit dem Thema „Heterogenität“ und „Differenzierung“ erfolgt bislang häufig allgemein-pädagogisch, eher selten in der Dimension des Fachunterrichts. Nur in der Verschränkung beider Ebenen ist eine Betrachtung des Phänomens jedoch sinnvoll, da Veränderungen beispielsweise im Hinblick auf die Aspekte Lehrer-/Schülerrolle, Input(steuerung), autonomes Lernen sowie Materialien eindimensional nur unzureichend erfasst werden können.

Daher wird im Rahmen der Arbeitstagung sowohl die Perspektive der Pädagogik als auch der Fachdidaktik Englisch auf die Phänomene „Heterogenität und Differenzierung“ gerichtet. Vielfalt und Reichweite des Themenkomplexes spiegeln sich auch im Teilnehmer/innen bzw. Referent/innenkreis, der sich aus Studierenden, Englischlehrkräften, Vertreter/innen diverser Schulen und der Bildungsbehörde sowie Verantwortlichen in der ersten sowie der zweiten Phase der (Englisch-)Lehrerausbildung zusammensetzt.

## Kontakt und Anmeldung

### Wann und Wo?

Do., 5. Juli 2012, 9:00 bis 16:30 Uhr

Handelskammer Bremen, Haus Schütting,  
Am Markt 13, 28195 Bremen

### Anmeldung

über die Webseite des  
Zentrums für Lehrerbildung der Uni Bremen:  
[www.uni-bremen.de/zfl](http://www.uni-bremen.de/zfl)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Veranstalterinnen

Prof. Dr. Sabine Doff  
Fremdsprachendidaktik Englisch,  
Fachbereich 10  
(Sprach- und Literaturwissenschaften)

Zentrum für Lehrerbildung  
Dr. Regine Komoss

## HETEROGENITÄT IM ENGLISCHUNTERRICHT

Differenzierung als  
Notwendigkeit und Chance



## Die Referentinnen und Referenten

### Prof. Dr. Matthias Trautmann

ist seit 2009 Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik der Sekundarstufe I an der Universität Siegen. Seine Forschungsschwerpunkte sind qualitative Forschungsmethoden, Schultheorie, Unterrichtsentwicklung, insbesondere Englischunterricht in der Sekundarstufe, Lehrerprofessionalisierung sowie Umgang mit Heterogenität.

### Roswitha Henseler

ist Fachleiterin für Englisch am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Köln, Lehrbeauftragte an der Universität zu Köln, Realschullehrerin und in der Lehrerfortbildung tätig. Ein Arbeitsschwerpunkt sind dramapädagogische Ansätze und Methoden im Englischunterricht. Ihre Veröffentlichungen befassen sich mit Themen aus der Literatur- und Filmdidaktik, Leseförderung sowie Methoden im Fremdsprachenunterricht.

### Projektteam „Englisch an der Oberschule“

Die Fremdsprachendidaktik Englisch (Fachbereich 10) bietet Studierenden die Möglichkeit, in diesem Projekt die Bremer Oberschule näher kennen zu lernen. Sie sammeln erste Praxiserfahrungen als zukünftige Englischlehrkräfte, erforschen Unterrichtsgestaltung mit heterogenen Lerngruppen unter fachspezifischen Gesichtspunkten und entwickeln Unterrichtsentwürfe in Kooperation mit Lehrkräften weiter. Das Projekt wird im Rahmen der zweiten Phase der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder, Projektklinie „Forschendes Lernen“ gefördert.

<http://www.uni-bremen.de/lehre-studium/projektfoerderung/projekte-zu-forschendem-lernen.html>

## Programm

- 9:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung  
Prof. Dr. Sabine Doff und Dr. Regine Komoss (Universität Bremen)  
  
im Anschluss  
Plenarvortrag mit Diskussion  
**Schülerheterogenität als Herausforderung für das Fach Englisch**  
Prof. Dr. Matthias Trautmann (Universität Siegen)
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr AG-Phase 1: Workshops  
  
AG 1: **Aufgabendifferenzierung im Englischunterricht**  
Prof. Dr. Matthias Trautmann (Universität Siegen)  
  
AG 2: **Methoden im differenzierenden und individualisierenden Englischunterricht**  
Roswitha Henseler (Köln)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr AG-Phase 2: Posterausstellung  
**Gestaltung von Lernumgebungen für heterogene Lernergruppen im Englischunterricht**  
Projektteam „Englisch an der Oberschule“
- 15:00 Uhr Abschlussrunde im Plenum  
Zusammenfassung der AG-Phasen
- 15:30 Uhr Podiumsdiskussion  
**Rahmenbedingungen für das Gelingen der Oberschule**  
Isabella Bach (Engischlehrerin, LfBA Universität Vechta und Lehrbeauftragte Universität Bremen)  
Tim Giesler (Lektor Fremdsprachendidaktik Englisch, Universität Bremen)  
Cornelia von Ilsemann (Leiterin der Abteilung Bildung, Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit, Bremen)  
Anja Krüger (Jahrgangsteamleiterin, Oberschule Ronzelenstraße Bremen)  
Stephan Michael (Schulleiter, Oberschule Findorff Bremen)  
Prof. Dr. Heidi Schelhowe (Konrektorin für Studium und Lehre, Universität Bremen)  
  
Moderation: Dr. Regine Komoss (Geschäftsführerin Zentrum für Lehrerbildung)
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen und Anmeldung:

[www.uni-bremen.de/zfl](http://www.uni-bremen.de/zfl)